

- Mündliche Abschlussprüfung -

-VISUALISIERUNG VON FLUGROUTEN

Hakime Zeyveli (822690)

Betreuerin: Prof. Dr. Ursula Ripke

Beuth Hochschule für Technik Berlin

Kartographie und Geomedien 31.10.2018

Motivation

Die Geschichte der zivilen Luftfahrt ist über 100 Jahre alt und das Fliegen ist für den heutigen Menschen nahezu unverzichtbar geworden. Die Luftfahrt hat sich seit ihrem Beginn stark gewandelt und entwickelt sich kontinuierlich weiter. Die Globalisierung ermöglicht es, den Menschen in nur wenigen Stunden überall auf der Welt zu sein. Fluggesellschaften möchten ihren Fluggästen daher höchstmöglichen Komfort bieten. Dazu gehört nicht zuletzt, dass die Fluggäste sich auch jederzeit darüber informieren können, wo sie sich gerade befinden.

Ziel

Schwerpunkt dieser Arbeit ist die Präsentation von Flugrouten mithilfe von Flugdestinationskarten. Im Ergebnis dieser Bachelorarbeit wird beispielhaft die kartographische Ausarbeitung einer Fluginformationskarte vorgestellt, die umfangreiche Auskünfte über eine Flugstrecke enthält. Die Karte ist als Printprodukt für Bordmagazine gedacht.

FLUGROUTE | MIT WEGPUNKTEN

NEUE DESTINATIONEN ENTDECKEN | FLUGROUTE

Weitere Reiseziele der Germania Airline

Die Germania Airline ermöglicht ihren Fluggästen eine unvergessliche Reise, denn der Weg ist das Ziel!
Auf der Flugstrecke zu Ihrem Reiseziel verbergen sich noch weitere atemberaubende Städte, die darauf warten von Ihnen entdeckt zu werden.
Die genaue Route zu Ihrem Ziel mit den konkreten Wegpunkten, die von den Piloten anvisiert werden, sind auf der linken Karte zu sehen.
Über zwei der großen Städte, Marseille (WP 14) und Genf (WP 9), die auf ihrem Weg liegen, können Sie sich im Folgenden informieren.

Na, schon Lust bekommen aus dem Fenster zu schauen?

Vallon de Aulles

Wie an den Süden Frankreichs denkt, dem kommen häufig die Städte wie Nizza und Monaco in den Sinn. Begibt man sich aber ein klein wenig mehr nach Süden, wird die Stadt Marseille entdeckt. Die zweitgrößte Stadt in Frankreich, die auch „klein Paris“ genannt wird. Aufgrund der Hafenzönge zieht es viele Touristen an. Das Vallon de Aulles ist ebenfalls ein Hafenstrand. Seine Farbenpracht, unterstützt durch die Mittelmeersonne, erwärmt jedes Herz. Die kulinarischen Restaurants laden ein, wenn ein leichtes Hungergefühl aufkommt, nach einem langen Spaziergang.

Marseille

Einfach mal die Seele baumeln lassen und die Sonne genießen. Dann ist der Besuch in den malerischen Stränden von Marseille unabhängig. Dieser Strand überzeugt durch seine idyllische Aussicht und das Meer ist in mehr als tausend Blautönen zu sehen. Gerne kann man die Tour auch mit weiteren Stränden kombinieren, beispielsweise mit dem Plage de la Pointe Rouge. Dem beliebtesten sowie auch bekanntesten Strand von Marseille, dem Plage du Prado, muss man ebenfalls angesehen haben.

Calanque de Sormiou

Die Stadt Genf überragt mit ihren Facetten jeden, der ihm eine Chance gibt. Weisener können sich hier zurückziehen und in Erinnerungen an den Kanton schweifen, der als drittgrößter Weinhersteller bekannt ist. Andere haben die Möglichkeit die internationale Stadt zu erkundschaffen. Eine Tour über den Genfer See zu planen und sich in der Aussicht zu verlieren, ist ein unvergessliches Erlebnis. Es ist eine wunderschöne Abwechslung auf hohe Berge mit ihren Schneekuppeln zu blicken und den Alltag dabei zu vergessen.

Genfer See

Die Skulptur vom gebrochenen Stuhl, steht seit 1997 auf dem Platz der Nationen in Genf und ist auf jedenfall ein Foto wert. Sie symbolisiert Menschen die mit einem Handicap im Leben zurecht kommen müssen und es auch meistern. Genau wie dieser Stuhl, von Daniel Buren, der voller Stolz trotz seiner drei Beine aufrecht bleibt. Selbstverständlich geht es nach einem Foto dann weiter zum Englischen Garten und der Uhrmacherkunst der Schweizer.

Genf

Die Skulptur vom gebrochenen Stuhl, steht seit 1997 auf dem Platz der Nationen in Genf und ist auf jedenfall ein Foto wert. Sie symbolisiert Menschen die mit einem Handicap im Leben zurecht kommen müssen und es auch meistern. Genau wie dieser Stuhl, von Daniel Buren, der voller Stolz trotz seiner drei Beine aufrecht bleibt. Selbstverständlich geht es nach einem Foto dann weiter zum Englischen Garten und der Uhrmacherkunst der Schweizer.

Gebrochener Stuhl Skulptur

Die Skulptur vom gebrochenen Stuhl, steht seit 1997 auf dem Platz der Nationen in Genf und ist auf jedenfall ein Foto wert. Sie symbolisiert Menschen die mit einem Handicap im Leben zurecht kommen müssen und es auch meistern. Genau wie dieser Stuhl, von Daniel Buren, der voller Stolz trotz seiner drei Beine aufrecht bleibt. Selbstverständlich geht es nach einem Foto dann weiter zum Englischen Garten und der Uhrmacherkunst der Schweizer.

Legende

- Flugroute mit Wegpunkten
- Staatsgrenzen
- Hauptstadt
- Stadt
- Flughafen
- Höhepunkt
- Landhöhen in Meter

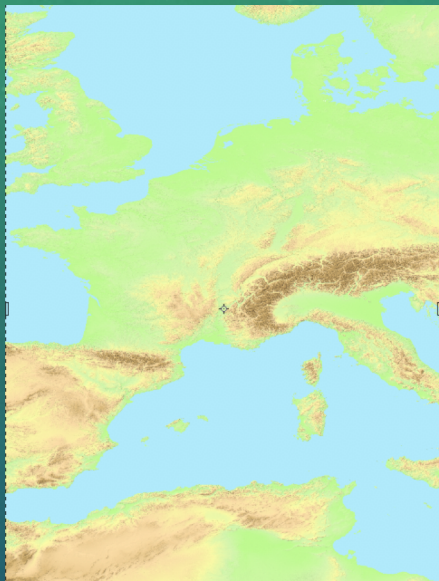
Die Welt und Europa

Impressum

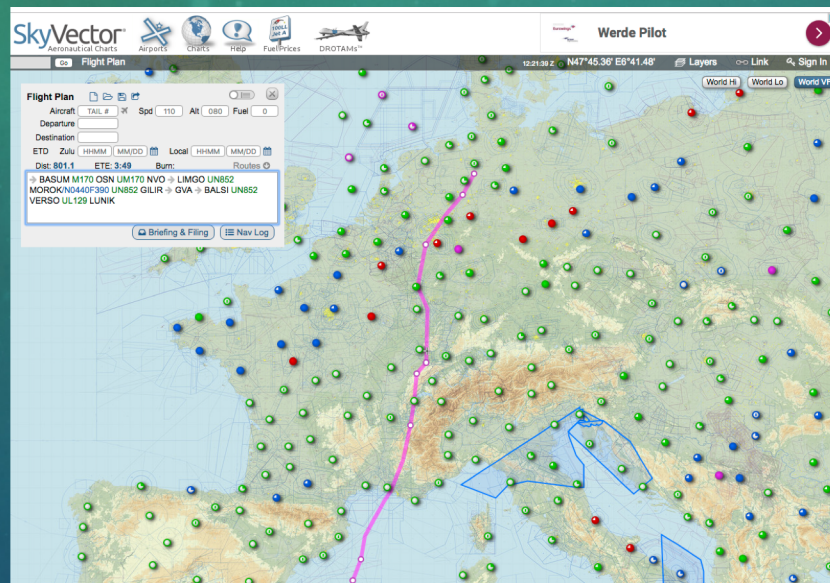
Holger Zeyher 022006
Bachelorarbeit 2018
Kartographie und Geoinformatik
Lehrstuhl für Kartographie und Geoinformatik
Professur für Kartographie und Geoinformatik
Nachholklausur Herbst 2018
Geoinformatik - Natur und Kultur,
The Geoinformation Science
Spatial Information Systems
Wintersemester 2017/18
Quelle: www.gis.com
Illustration der Welt
Illustration der Welt
Brosch. März 2017; Reise Know-How
© 2017 Germania | 00

Datengrundlage

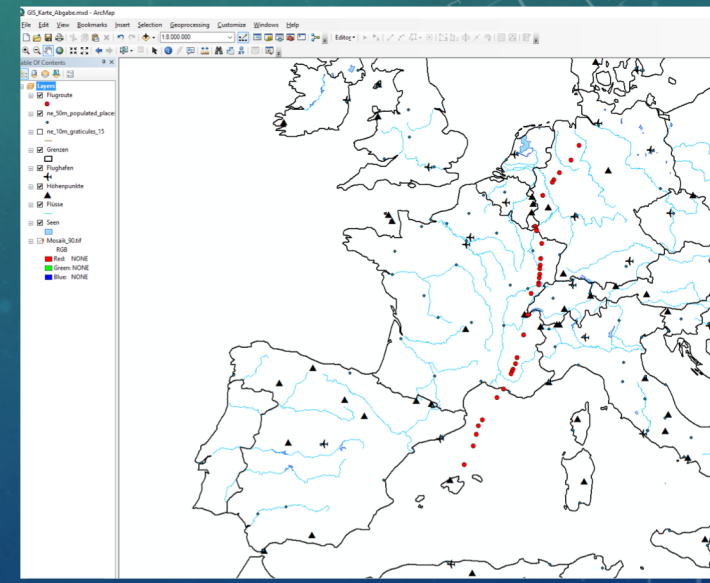
Die Datengrundlage setzt sich aus verschiedenen Rohdaten zusammen



Die Farbgebung der Srtm Daten
Quelle: Hakime Zeyveli



Flugplan im Skyvektor mit Flugkoordinaten: Screenshot. Quelle: Skyvektor, 2018



ArcMap 10.5 Ausschnitt von den Shapefiles. Quelle: Zeyveli, 2018

24- Kachelmosaik SRTM
Daten mit Schummerung
und Farbgebung versetzt.

Konkrete Flugroutenkoordinaten über die
Germania Airline in GPX-Datenformat

Weitere relevante Daten in
ArcMap 10.5 über Natural Earth

Ergebnis

- Potenzial für die Aufbesserung der Fluginformationskarten ist gegeben
- Karte so konzipieren, dass Leser nicht mit Informationen überfrachtet werden
- Das erarbeitete Produkt wäre nicht ausreichend für eine allumfassende Information für die Fluggäste
- Aus Kostengründen könnte es eine Option sein, die aktuelle Flugstrecke als Einlegeblatt im Bordmagazin zu konzipieren
- Ein solches Einlegeblatt könnte alternativ auch beim Einstieg vom Kabinenpersonal an die Fluggäste verteilt werden